



Wohnungseigentum an Garagen und Stellplätzen

URBANZ

2022, 312 Seiten, kart.
978-3-7073-4654-1

 € 64,-

 digital
erhältlich

Garagen und Stellplätze als rechtlicher Graubereich

Das Handbuch befasst sich eingehend mit der Wohnungseigentumsbegründung an Garagen und Stellplätzen, insbesondere nach dem WEG 1948. Laut diesem war eine selbständige Wohnungseigentumsbegründung an Garagen und Stellplätzen unzulässig und führte zur Nichtigkeit der Wohnungseigentumsbegründung an allen Einheiten. Eine Wohnungseigentumsbegründung an Garagen wurde jedoch in der Regel dann anerkannt, wenn diese Geschäftszwecken dienen.

Während mit dem WEG 1975 Garagen erstmals als Wohnungseigentumsobjekte qualifiziert wurden, ließ der Gesetzgeber mit dem WEG 2002 die Wohnungseigentumsbegründung auch an Stellplätzen zu. Dennoch ist bis heute eine komplette Gleichstellung von Garagen und Stellplätzen nicht gegeben.

AUTOR

Mag. Dr. Markus Urbanz MMAS, MBA, MSc, ist Immobilienreuhänder und allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für das Immobilienwesen und arbeitet in Wien. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist die Erstellung von Gutachten zur Ermittlung des Verkehrswertes, der Nutzwerte, der Jahresmietwerte, des angemessenen Mietzinses, des Grundstückswertes und des Gebäudewertanteils als Basis für die Absetzung für Abnutzung.

PRESSEKONTAKT

MAG. EVA HOCHWALLNER, MA

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T + 43 1 24630-49

F + 43 1 24630-53

eva.hochwallner@lindeverlag.at

EVA SIEDLECKI

PR | Projekt Marketing | Social Media

T + 43 1 24630-30

F + 43 1 24630-53

eva.siedlecki@lindeverlag.at

Auf dem Laufenden bleiben mit unserem Pressenewsletter:

www.lindeverlag.at/pressenewsletter

Steuern.
Wirtschaft.
Recht.
Am Punkt.